



Blickpunkt Auge

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Ein Angebot des BBSB e.V.

BBSB e. V. · Blickpunkt Auge · Juliuspromenade 40-44 · 97070 Würzburg

An alle Mitglieder, Freundinnen und Freunde
der Bezirksgruppe Ufr.-Würzburg

BBSB e. V.
Blickpunkt Auge-Beratungsstelle
Unterfranken-Würzburg

Juliuspromenade 40-44
97070 Würzburg

Tel.: 0931 465295-0

Fax: 0931 465295-28

wuerzburg@bbsb.org

www.bbsb.org

Mai 2022

Rundschreiben 2/2022

Leichtigkeit

In schweren Zeiten
starken Stürmen und Gewittern
in Zeiten voller Angst und Bedenken
ist es uns Menschen dennoch gegeben
Leichtigkeit zu leben
in Gesellschaft guter Freunde
im Vertrauen auf die Partnerin und den Partner
und in der Hoffnung
„Nach dem Dunkel kommt ein neuer Morgen“
(V. Tesar im Mai 2022)

Liebe Mitglieder und uns Wohlgesinnte,


der Krieg in der Ukraine beschäftigt uns alle, lässt in so manchen von uns unangenehme Erinnerungen wach werden und auch Sorge und Angst machen sich breit. Wir wünschen Ihnen trotz alledem ein positives Zurück in die Leichtigkeit. Wenn viele Menschen hoffen, wird daraus ein starker Fels. Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre unseres 2. Rundschreiben.

- | | | |
|----|--|---|
| 1. | Veranstaltungen..... | 2 |
| 2. | Aus der Blickpunkt-Auge Beratungsstelle..... | 3 |
| 3. | Überregionales aus dem BBSB e.V..... | 3 |

VR-Bank Würzburg eG
IBAN DE28 7909 0000 0007 1750 00
BIC GENODEF1WU

Mitglied im Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e. V.

Träger

Bayerischer Blinden- und
Sehbehindertenbund e.V. 
Arnulfstraße 22, 80335 München
St.-Nr. 143/211/00164
Amtsgericht München: VR 3193

1. Veranstaltungen

1.1 Führung mit dem Würzburger Nachtwächter am Donnerstag, 15.09.2022 um 20:00 Uhr

Der Würzburger Nachtwächter ist inzwischen ein echtes Wahrzeichen und Original der Stadt geworden. Bereits seit mehr als 25 Jahren, als einer der am längsten tätigen Nachtwächter Deutschlands, führt er im Gewand des 19. Jahrhunderts mit Hellebarde, Dreispitz, Horn und Laterne durch die abendlichen Gassen Würzburgs. In fränkischer Mundart erzählt er spannende und gleichzeitig heitere Geschichten und Geschichtchen aus der reichen historischen Vergangenheit der Bischofsstadt. So lässt sich Geschichte nicht nur erfahren, sondern erleben. Die kurzweilige Stadtführung führt durch die herrliche Kulisse angestrahlter historischer Gebäude – vorbei am Rathaus Grafen Eckard, dem Kiliansdom sowie der gotischen Marienkapelle am Marktplatz. Die Führungen sind schon legendär und haben Kleinkunstqualität. Treffpunkt ist am Donnerstag, 15.09.2022 um 19:45 Uhr am Haupteingang des Kiliansdom. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens zum 29.07.2022 unter der Tel. 0931 465295-0. Bitte beachten Sie, dass maximal 20 Personen an der Führung teilnehmen können. Unkostenbeitrag 5 € pro Person. Sollten Sie nach der Führung noch Lust auf ein gemütliches beisammen sein haben, dann geben Sie dies bitte bei der Anmeldung mit an, damit wir einen Tisch für Sie organisieren können.

1.2 Angehörigentreffen in Schweinfurt am Samstag, 30.07.2022

Wir möchten alle Angehörigen von blinden und sehbehinderten Menschen zum Angehörigentreffen in Schweinfurt einladen. Das Landratsamt Schweinfurt, Schrammstr. 1, stellt uns freundlicherweise einen Raum zur Verfügung. Geplant ist Selbsterfahrung und natürlich Erfahrungsaustausch bei Kaffee und Kuchen. Unsere Reha-Fachkraft Frau Hüser-Nuß wird ebenfalls an dem Treffen teilnehmen. Die Leitung des Treffens hat unser Blinden- u. Sehbehinderterberater für Stadt und Landkreis Schweinfurt Martin Weber. Seine Frau Beate Weber wird ihn unterstützen. Bitte melden Sie sich unter Tel. 0931 465295-0 an. Beginn ist um 10:00 Uhr.

1.3 Tagesausflug nach Miltenberg am Samstag, 24.09.2022

Unser Tagesausflug geht dieses Jahr nach Miltenberg. Wir fahren mit dem Bus um 8:30 am Hauptbahnhof Würzburg, Haltestelle am Quellenbach Parkhaus los. Beginnen werden wir den Ausflug mit einer Stadtführung. Bei diesem Stadtrundgang lernen Sie die historische Altstadt kennen. Sie bestaunen viele sehenswerte Gebäude und erfahren deren Geschichte. Abwechslungsreich lernen Sie Miltenberg kennen. Die Führung wird ca. 1,5 – 2 Stunden dauern. Danach werden Sie im ältesten Gasthaus Deutschlands: Gasthaus „Zum Riesen“ in Miltenberg zu Mittag essen. Die Kosten für das Mittagessen übernehmen Sie bitte selbst.

Anschließend bleibt noch genug Zeit, die Stadt selbst zu erkunden, oder einen Kaffee am Main zu trinken.

Die Rückkunft in Würzburg ist um ca. 18:00 Uhr geplant. Die Höhe der Kosten für Fahrt- u. Führung betragen 10 Euro pro Person. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Bitte melden Sie sich bis spätestens 29.07.2022 mit Ihrem Essenswunsch unter Tel. 0931 465295-0 an. Die Speisekarte können Sie auf

unserem Infotelefon unter der Tel. 0931 465295-20 abhören. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Speisekarte auch per Post oder E-Mail zu.

2. Aus der Blickpunkt-Auge Beratungsstelle

2.1 Änderung Stammtisch Veitshöchheim

Der Stammtisch Veitshöchheim findet ab sofort in der Gaststätte Taverna „Der Grieche“, Günterslebener Straße 57 in Veitshöchheim statt. Termin immer am 2. Mittwoch im ungeraden Monat um 18:30 Uhr mit Marion Peterreins, Tel. 0931 45460281 und Christian Rupp.

2.1. Änderung Stammtisch Bad Neustadt

Der Stammtisch Bad Neustadt findet ab sofort in dem Hotel Cafe „Rhönperle“, Spörleinstr. 18 in Bad Neustadt statt. Der nächste Termin ist um eine Woche vorverlegt auf Mittwoch, 15.06.2022 um 14.30 Uhr mit Volker Tesar. Danach wieder jeden 4. Mittwoch im geraden Monat.

2.3 Stammtisch mit Johanna Baunach in Würzburg

Der Stammtisch mit Frau Baunach in der Gaststätte „Vier Jahreszeiten“ entfällt am 24. Juni 2022.

2.4 Frauentreff Würzburg am Dienstag, 14.06.2022

Der Frauentreff mit Luise Lutz findet am 14.06.2022 wieder wie gewohnt in der Beratungsstelle Würzburg, Juliuspromenade 40-44, statt. Beginn ist um 14:00 Uhr.

2.5 Brückentage, Betriebsausflug und Betriebsferien

An den Freitagen 27.05. und 17.06.2022 ist die Beratungsstelle geschlossen. Der landesweite Betriebsausflug des BBSB findet am 30.06.2022 statt, an diesem Tag schließen wir ebenfalls unsere Beratungsstelle. Die Betriebsferien sind vom 15.08.-02.09.2022.

3. Überregionales aus dem BBSB e.V.

3.1 Was tun nach einem E-Scooter Unfall

Immer wieder erreichen uns Nachrichten zu dem Thema E-Scooter-Unfall. Blinde und sehbehinderte Menschen sind besonders betroffen. Die Haftungssituation ist vom Einzelfall abhängig und meist hochproblematisch. Für den Fall eines Unfalls möchten wir deshalb mit den folgenden Tipps, zusammengestellt vom DBSV, helfen. Sorgen Sie dafür, dass sofort die Polizei hinzugezogen wird und eine Unfallaufnahme erfolgt! Lassen Sie sich das Aktenzeichen/die Tagebuch-Nummer und den Namen des aufnehmenden Beamten geben! Erbitten Sie fremde Hilfe oder die von Angehörigen, Freunden, Bekannten, Nachbarn, soweit erreichbar! Sorgen Sie für die Feststellung und Beweissicherung! Lassen Sie das Verleihunternehmen (Farbe, Aufschrift) und das kleine Versicherungskennzeichen (3 Zahlen, 3 Buchstaben) am Heck des

E-Scooters feststellen! Einige Fahrzeuge tragen auch Aufkleber der zuständigen Haftpflichtversicherung. Lassen Sie – etwa per Handy – möglichst aussagekräftige Beweisfotos der Unfallstelle und -situation sowie der Umgebung anfertigen! Sichern Sie selbst auch die Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefonnummer) von eventuellen Zeugen! Dokumentieren Sie Ihre Körperschäden und Sachschäden! Dies erfolgt durch ärztliche Atteste oder Arztbriefe eines Krankenhauses. Verfügt Ihre Stadt über eine medizinische Fakultät, bietet die dortige Gerichtsmedizin gutachterliche Aufnahmen erlittener Schäden kostenfrei an. Beschädigte Kleidungsstücke belegen Sie durch Reparatur- oder Kaufrechnungen. Je besser die Dokumentation, desto besser sind die Chancen auf eine erfolgreiche Durchsetzung eventueller Ansprüche als Schadensersatz, im Strafverfahren und/oder im Verwaltungsverfahren. Informieren Sie auch ihre eigenen Versicherungen (Unfallversicherung, Krankenversicherung, Berufsgenossenschaft) über den Unfall, damit diese Ihr Vorgehen gegen den/die Schädiger unterstützen! Nehmen Sie Kontakt mit dem Blinden- und Sehbehindertenverband vor Ort auf und schildern Sie dort Ihren Sachverhalt! Um Veränderungen zu bewirken, ist es wichtig, Unfälle mit E-Scootern zu dokumentieren. Falls Sie im Zusammenhang mit einem E-Scooter-Unfall rechtliche Beratung wünschen, können Sie sich an die rbm (Rechte behinderter Menschen) gGmbH wenden, die Rechtsberatungsgesellschaft des DBSV:
Marburg/Lahn Telefon: 06421 94844–90 oder 91 (Dr. Michael Richter)
Berlin: 030 91203091 (Dr. Thomas Hiby)

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen einen schönen Sommer und viel Freude an dem, was Ihnen begegnet. Wir freuen uns darauf, Sie bei der einen oder anderen angebotenen Veranstaltung zu sehen. Auch die Sprechzeiten der Beratungsstelle haben sich nicht geändert: Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr und am Dienstag von 9 bis 16 Uhr. Sie können über alles mit uns reden. Es grüßen Sie das Team der Beratungsstelle und

gez. Volker Tesar (Bez.-Leiter) und gez. Christian Rupp (stellv. Bez.-Leiter)